

Schachtenwanderung

Als Schachten werden die baumfreien Hochflächen auf den Bergkämmen des Bayerischen Waldes bezeichnet. In früheren Jahren wurden diese gerodeten Urwälder als Weideflächen für die "Waldstiere" genutzt.

Entfernung Bärmannsried - Buchenau: 30 KM



Die gesamte Tour dauert bei lockerer Gehweise mit Pausen rund 6 Stunden. Die Wanderung beginnt in Buchenau. Ab Ortsende Buchenau, unmittelbar nach dem "Gasthof zum Latschensee", geht man links in Richtung Hochschachten und Kohlschachten. Erst geht man noch auf einer Teerstraße bergwärts, dann auf einer Forststraße. Immer der Beschilderung Hochschachten/Kohlschachten folgen. Nach ca. 2,5 Stunden erreicht man den Kohlschachten. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick über das stille, weite Bergland. Jetzt hat man die endgültige Höhe erreicht, und es geht überwiegend auf einer Ebene dahin. Unmittelbar am Rande des Kohlschachten grenzt ein Hochmoor, mit einer äußerst interessanten Vegetation.

Aus Sicherheitsgründen und auch um die Natur zu schonen, führt ein Knüppelweg weiter zum Latschensee, dem größten Quellsee innerhalb des Hochmoores. Vom Latschensee führt die Wanderung weiter zum Hochschachten. Vom Hochschachten aus führt der Weg wieder zur Forststraße in Richtung Buchenau. Der Rückweg von hier aus nach Buchenau beträgt rund 7 km. Rucksackverpflegung ist notwendig, da keine Einkehrmöglichkeit.

